



Das Anfang des 16. Jahrhunderts von Jacques Moderne in Lyon veröffentlichte Lied *La Belle au cler visage* gibt den Ton für einen Abend an, der sich um die großen Namen der französischen Renaissancemusik dreht. Emblematische Stücke (*Mignonne, allons voir si la rose, La lune est coutumière...*) und wenig bekannte Schätze bilden ein Programm mit einer fröhlichen und ungehemmten Identität, im Bild einer schelmischen Renaissance, in der sowohl in der Literatur als auch in der Musik die Freude an den Sinnen hervorgerufen wurde. Seit seiner Thronbesteigung im Jahr 1515 gab Franz I. den Ton an seinem Hof an, wo zahlreiche Feste, Bälle und Konzerte stattfanden. Der französische Adel, immer auf der Suche nach neuen modischen Liedern und Tänzen, ob französisch oder italienisch, regte aktiv musikalische und poetische Innovationen an. Dieses Konzert, das von vier Musikern, klugen und leidenschaftlichen Spezialisten, zusammengestellt wurde, verbindet auf subtile Weise die Stimmen des Soprans und des Countertenors, begleitet von den zarten Klängen der Laute und der Gitarren. Es führt das Publikum zur (Wieder-) Entdeckung der Lieder von Claudin de Sermisy, Jehan Chardavoine oder Guillaume Costeley, komponiert auf die erhabenen Verse von Clément Marot oder Pierre de Ronsard. Die einzigen Spielregeln lassen sich in wenigen Worten zusammenfassen: Fantasie, Poesie und gute Laune!



Das Programm wurde 2014 im Musée d'Écouen uraufgeführt und bei den Festivals Labeaume en musique, Les Rendez-vous de Musique Ancienne, Midi Minimes (BE), Somer van Sint Peter (BE) wiederholt...

Ensemble Céladon | Paulin Bündgen

Clara Coutouly oder Anne Delafosse, Sopran  
Paulin Bündgen, Countertenor  
Florent Marie, Laute und Guiterne  
Rémi Cassaigne, Laute und Gitarrenspiel

**Baptiste Audet | Künstlersekretär**  
baptiste@ensemble-celadon.com  
www.ensemble-celadon.com

+33 (0) 9 51 20 76 66 | +33 (0) 7 81 41 76 43



# ENSEMBLE CÉLADON

Das Ensemble Céladon, das sich nach dem Helden von Honoré d'Urfés Astrée benannt hat, erkundet das Erbe der Alten Musik mit Charme und Fantasie und versucht, die Form seiner Konzerte bei jeder Veranstaltung neu zu erfinden.

Unter der Leitung des Sängers Paulin Bündgen erkundet das Ensemble gerne das mit seinem Countertenor-Ton verbundene Repertoire und versucht, die ausgetretenen Pfade zwischen Mittelalter, Renaissance und Barockmusik zu verlassen.

Seit seiner Gründung im Jahr 1999 hat das Ensemble Céladon Konzertprogramme mit einer starken und originellen Identität geschaffen, wie Deo Gratias Anglia, Devozioni Veneziane, Les Douze figures de Marie, Ala Muse Céleste und Nuits Occitanes. Bis heute hat das Ensemble 10 Aufnahmen gemacht.

Das Ensemble ist an der Wiederaufführung vergessener Werke ebenso interessiert wie an der Inszenierung von Aufführungen: Sea Change, das Ergebnis einer Zusammenarbeit mit der Liedermacherin Kyrie Kristman-son, wurde in Venedig uraufgeführt und anschließend im Café de la Danse und im Théâtre de la Renaissance in Oullins aufgeführt; No Time in Eternity, das aus einer Begegnung mit dem Komponisten Michael Nyman hervorging und von der Biennale Musiques en Scène in Lyon, dem Théâtre de la Croix-Rousse und der LUX Scène nationale in Valence veranstaltet wurde.

Das Ensemble Céladon setzt seine musikalischen Brücken fort und schuf IEPOS | HIEROS, ein Spiegel zwischen Dirigaten der Schule von Notre Dame und Kompositionen von Jean-Philippe Goude.

Das Ensemble Céladon tritt bei zahlreichen französischen und europäischen Festivals auf, darunter Ambronay, Les Rencontres Musicales de Vézelay, Voix et Routes Romanes, Music in the Dales (UK), Les Nuits de Septembre (BE), Fondazione Pietà de' Turchini (IT), Julita (SE), Musica da Povoia de Varzim (PT), Tage Alter Musik Regensburg (DE).



**PRÉFET  
DE LA RÉGION  
AUVERGNE-  
RHÔNE-ALPES**

*Liberté  
Égalité  
Fraternité*



**La Région**  
Auvergne-Rhône-Alpes

**SPEDIDAM**  
LES DROITS DES ARTISTES-INTERPRÈTES

**slsb**  
Centre scolaire  
St Louis - St Bruno

**SUPER U**  
Les Deux Roches

